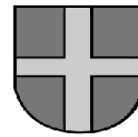


# Gemeinde Schiers

GEMEINDEVORSTAND



## B O T S C H A F T

des Gemeindevorstandes zuhanden der Gemeindeversammlung vom

### **Freitag, 19. Juni 2026, 20.00 Uhr im Gemeindesaal beim Schulhaus Farb**

#### **Traktanden:**

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. November 2025
2. Beschlussfassung über Vorfinanzierungen «Beschaffung Schulraum»
3. Genehmigung Jahresrechnung 2025, Gemeinde Schiers
4. Genehmigung Jahresrechnung 2024/25, Schulverband
5. Genehmigung Budget 2026/27, Schulverband
6. Grundsatzentscheid Molok-Unterflurcontainer
7. Mitteilungen und Umfrage

Folgende Akten liegen auf der Gemeindeverwaltung auf oder können auf der Website unter [www.schiers.ch](http://www.schiers.ch) – Politik – Gemeindeversammlungen eingesehen werden:

- Das Versammlungsprotokoll vom 21. November 2025
- Die Anträge des Gemeindevorstandes
- Unterlagen zu den einzelnen Traktanden

Für die Klärung allfälliger Fragen können Sie sich jederzeit beim Gemeindevorstand oder bei der Gemeindeverwaltung melden.

#### **1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 21. November 2025**

Das Protokoll ist ordnungsgemäss aufgelegt und wurde auf der Website der Gemeinde Schiers publiziert. Einsprachen, Abänderungswünsche oder Ergänzungen sind keine eingegangen.

## **2. Beschlussfassung über Vorfinanzierungen «Beschaffung Schulraum»**

### **Zusammenfassung**

**In der Jahresrechnung 2025 wird ein grosser Finanzierungsüberschuss ausgewiesen. Dies erlaubt die Beschlussfassung über Vorfinanzierungen und somit muss kein Übertrag in das Eigenkapital vorgenommen werden.**

### **Einleitung**

Die Bildung von Vorfinanzierungen für Investitionsguthaben benötigt, gestützt auf die Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden (FHVG) Art. 18 Abs. 1, einen Beschluss der zuständigen Behörde. Die Zuständigkeit richtet sich dabei nach dem für eine Ausgabe in bestimmter Höhe gemäss Gemeindeverfassung bezeichneten zuständigen Organ. Im Fall der Gemeinde Schiers ist es die Gemeindeversammlung. Sie können mit den Jahresrechnung beschlossen werden. Wird der Beschluss für die Bildung einer Vorfinanzierung gleichzeitig mit der Genehmigung der Jahresrechnung eingeholt, sind die Beschlüsse (Bildung der Vorfinanzierung sowie Genehmigung der Jahresrechnung) separat zu traktandieren. Mit dem Beschluss zur Vorfinanzierung ist das Vorhaben noch nicht genehmigt. Dafür ist eine separate (oder bereits getätigte) Kreditvorlage für die Bruttoinvestition, über welche das nach der Gemeindeverfassung zuständige Organ zu beschliessen hat, vorzulegen.

### **Einlage Beschaffung Schulraum**

Gemäss den aktuellen Zahlen und der zu erwartenden Entwicklung ist die Gemeinde mit einem erhöhten Schulraumbedarf konfrontiert. Ab dem Schuljahr 2026/27 ist ein ausgewiesener Bedarf für einen fünften Kindergarten Tatsache. Für die Gemeinde gibt es schon einen seit längerem bekannten Bedarf an Schulraum. Das Primarschulhaus Farb ist seit 1960 in Betrieb und weist erhebliche Mängel auf. Eine Gruppe hat sich mit dem zukünftigen Bedarf auseinandergesetzt und ihre Ergebnisse präsentiert. Eine weitere Gruppe wird sich nun mit dem Wünschbaren aber auch Machbaren auseinandersetzen. Das Projekt Schulraumbedarf wird für die Gemeinde mit sehr hohen Investitionen verbunden sein. Zu rechnen ist mit einem zweistelligen Millionenbetrag. Darum hat sich der Gemeindevorstand entschieden, die Vorfinanzierung für dieses Generationenprojekt weiterzuführen.

In der Jahresrechnung 2025 beantragt der Gemeindevorstand CHF 1'000'000.00 (bereits verbucht mit Vorbehalt Zustimmung) als Einlage «Beschaffung Schulraum» in die Vorfinanzierung zu tätigen.

### **Antrag Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen folgenden Antrag:

1. In der Jahresrechnung 2025 wird ein Betrag von CHF 1'000'000.00 als Einlage «Beschaffung Schulraum» genehmigt.

### **3. Genehmigung Jahresrechnung 2025, Gemeinde Schiers**

Das Wichtigste in Kürze

#### **CHF 441'713 Ertragsüberschuss**

Resultiert aus der Erfolgsrechnung 2025

#### **CHF 302'811 besseres Ergebnis**

Als budgetiert

#### **CHF 162'603 Mehreinnahmen**

Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen

#### **CHF 270'711 Mindereinnahmen**

Bei den Einkommens- und Vermögenssteuern der natürlichen Personen

#### **CHF 17'634 Mehreinnahmen**

Bei den Sondersteuern

#### **CHF 1'116'191 Selbstfinanzierung**

Zur Finanzierung der Nettoinvestitionen

#### **CHF -797'584 Nettoinvestitionen**

Diese konnten mit selbsterwirtschafteten Mitteln finanziert werden

#### **CHF 4'222 Nettovermögen je Einwohner**

Ist um CHF 787 gestiegen

#### **CHF 19'515'351 Eigenkapital**

Ist gegenüber Vorjahr um CHF 1'503'675 erhöht

#### **CHF 10'000'000 mittel- und langfristige Schulden**

Die Darlehen und Schuldscheine haben sich gegenüber Vorjahr nicht verändert

#### **CHF 1'000'000 Neubildung Vorfinanzierungen**

Vorfinanzierung: CHF 1'000'000 Schulraumbeschaffung

Vorbehalten bleibt die Zustimmung der Gemeindeversammlung

Die Erfolgsrechnung 2025 schliesst bei einem Aufwand von CHF 17'147'191.62 und Ertrag von CHF 17'588'904.47 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 441'712.85 und somit CHF 302'810.85 besser als budgetiert ab.

In der Investitionsrechnung 2025 konnten die geplanten Arbeiten bei den Güterstrassen Marierberg/Pusserein sowie der Güterstrasse Schuders nicht wie budgetiert ausgeführt werden und schliesst in den Strukturverbesserungen CHF 649'860.95 besser als budgetiert ab. Zusätzlich zum besseren Ergebnis gegenüber dem Budget trugen die Mehreinnahmen der Anschlussgebühren Wasser und Abwasser bei.

Die Nettoinvestitionen von CHF -797'584.00 konnten durch selbst erwirtschaftete Mittel gedeckt werden. Wie in den letzten Jahren konnten auch im Jahr 2025 dank gutem Ergebnis Vorfinanzierungen verbucht werden. Es wurde eine Erhöhung der Vorfinanzierung «Beschaffung Schulraum» von CHF 1'000'000.00 verbucht. Vorbehalten bleibt die Zustimmung der Gemeindeversammlung.

| Finanzierung   | 2021             | 2022             | 2023             | 2024           | 2025             |
|--|------------------|------------------|------------------|----------------|------------------|
| Gesamtergebnis Erfolgsrechnung   | 961'870          | 314'748          | 156'102          | 163'364        | 441'713          |
| Abschreibungen   | 1'915'078        | 445'631          | 279'429          | 385'364        | 423'324          |
| Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen                                | 448'887          | 204'381          | 182'406          | 98'707         | 18'467           |
| Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen                              | -275'540         | -750'353         | -345'382         | -482'022       | -667'312         |
| Einlagen in das Eigenkapital   | 200'000          | 1'800'000        | 1'000'000        | 250'000        | 1'000'000        |
| Entnahmen aus dem Eigenkapital   | 0                | 0                | 0                | 0              | -100'000         |
| Selbstfinanzierung   | 3'250'295        | 2'014'407        | 1'272'555        | 415'413        | 1'116'192        |
| Nettoinvestitionen   | -903'757         | 483'560          | 526'692          | 236'990        | 797'584          |
| <b>Finanzierungsüberschuss/<br/>Finanzierungsfehlbetrag</b>                | <b>2'346'538</b> | <b>2'497'967</b> | <b>1'799'247</b> | <b>652'403</b> | <b>1'913'776</b> |
| <small>(1 = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)</small> |                  |                  |                  |                |                  |

| Bilanz 2025   | Rechnung 2025        | Rechnung 2024        |
|---|----------------------|----------------------|
| <b>1 AKTIVEN</b>  | <b>32'645'429.05</b> | <b>31'099'196.89</b> |
| <b>10 Finanzvermögen</b>  | <b>25'821'013.00</b> | <b>23'875'641.24</b> |
| 100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen                            | 5'950'200.04         | 4'593'017.27         |
| 101 Forderungen   | 8'592'289.95         | 8'013'269.93         |
| 104 Aktive Rechnungsabgrenzungen  | 276'040.78           | 277'974.34           |
| 106 Vorräte und angefangene Arbeiten  | 47'746.43            | 36'643.90            |
| 107 Langfristige Finanzanlagen  | 134'577.20           | 134'577.20           |
| 108 Sachanlagen Finanzvermögen  | 10'820'158.60        | 10'820'158.60        |
| <b>14 Verwaltungsvermögen</b>   | <b>6'824'416.05</b>  | <b>7'223'555.65</b>  |
| 140 Sachanlagen Verwaltungsvermögen   | 6'049'605.93         | 6'364'456.98         |
| 142 Immaterielle Anlagen  | 251'807.12           | 336'095.67           |
| 145 Beteiligungen   | 523'003.00           | 523'003.00           |
| 146 Investitionsbeiträge  |                      |                      |
| <b>2 PASSIVEN</b>   | <b>32'645'429.05</b> | <b>31'099'196.89</b> |
| <b>20 Fremdkapital</b>  | <b>13'130'077.67</b> | <b>13'087'520.81</b> |
| 200 Laufende Verbindlichkeiten  | 1'077'151.69         | 1'884'109.22         |
| 204 Passive Rechnungsabgrenzungen   | 728'729.46           | 428'646.87           |
| 206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten                                    | 10'000'000.00        | 10'000'000.00        |
| 208 Langfristige Rückstellungen   | 185'005.80           | 185'005.80           |
| Verbindlichkeiten gegenüber   |                      |                      |
| 209 Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital                         | 600'719.92           | 589'758.92           |
| <b>29 Eigenkapital</b>  | <b>19'515'351.38</b> | <b>18'011'676.08</b> |
| 290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen | 2'452'506.47         | 2'257'041.82         |
| 291 Fonds   | 7'139'489.35         | 7'172'991.55         |
| 293 Vorfinanzierungen   | 4'750'000.00         | 3'850'000.00         |
| 299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag  | 5'173'355.56         | 4'731'642.71         |

| <b>Erfolgsrechnung 2025</b>   | <b>Rechnung 2025</b> | <b>Budget 2025</b>   | <b>Rechnung 2024</b> |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|
| <b>Betrieblicher Aufwand</b>  | <b>15'917'175.79</b> | <b>16'881'930.00</b> | <b>16'302'636.48</b> |
| 30 Personalaufwand  | 2'450'476.50         | 2'698'975.00         | 2'359'383.49         |
| 31 Sach- und übriger Betriebsaufwand  | 3'432'355.77         | 4'058'887.00         | 4'213'323.48         |
| 33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen   | 423'323.95           | 275'456.00           | 385'363.85           |
| 35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen  | 18'466.71            | 96'030.00            | 98'707.32            |
| 36 Transferaufwand  | 8'527'309.15         | 8'551'862.00         | 8'160'887.56         |
| 37 Durchlaufende Beiträge   | 0.00                 | 0.00                 | 0.00                 |
| 39 Interne Verrechnungen  | 1'065'243.71         | 1'200'720.00         | 1'084'970.78         |
| <b>Betrieblicher Ertrag</b>   | <b>16'846'339.30</b> | <b>16'498'551.00</b> | <b>16'347'496.71</b> |
| 40 Fiskalertrag   | 7'890'283.00         | 8'081'785.00         | 7'974'634.75         |
| 41 Regalien und Konzessionen  | 479'468.95           | 406'000.00           | 395'855.60           |
| 42 Entgelte   | 2'057'236.51         | 1'736'900.00         | 2'078'306.42         |
| 43 Verschiedene Erträge   | 4'064.85             | 0.00                 | 27'279.48            |
| 45 Entnahme aus Fonds und Spezialfinanzierung   | 667'312.06           | 546'601.00           | 482'021.93           |
| 46 Transferertrag   | 4'682'730.22         | 4'526'545.00         | 4'304'427.75         |
| 47 Durchlaufende Beiträge   | 0.00                 | 0.00                 | 0.00                 |
| 49 Interne Verrechnungen  | 1'065'243.71         | 1'200'720.00         | 1'084'970.78         |
| <b>Ergebniss aus betrieblicher Tätigkeit</b>  | <b>929'163.51</b>    | <b>-383'379.00</b>   | <b>44'860.23</b>     |
| 34 Finanzaufwand  | 230'015.83           | 131'200.00           | 216'903.82           |
| 44 Finanzertrag   | 642'565.17           | 702'173.00           | 585'407.75           |
| <b>Ergebniss aus Finanzierung</b>   | <b>412'549.34</b>    | <b>570'973.00</b>    | <b>368'503.93</b>    |
| <b>Operatives Ergebnis</b>  | <b>1'341'712.85</b>  | <b>187'594.00</b>    | <b>413'364.16</b>    |
| 38 Ausserordentlicher Aufwand   | 1'000'000.00         | 0.00                 | 250'000.00           |
| 48 Ausserordentlicher Ertrag  | 100'000.00           | 0.00                 | 0.00                 |
| <b>Ausserordentliches Ergebnis</b>  | <b>-900'000.00</b>   | <b>0.00</b>          | <b>-250'000.00</b>   |
| <b>Gesamtergebniss Erfolgsrechnung</b><br>(1 = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss) | <b>441'712.85</b>    | <b>187'594.00</b>    | <b>163'364.16</b>    |

## Finanzausweis

| <b>Investitionsrechnung 2025</b>  | <b>Rechnung 2025</b> | <b>Budget 2025</b>  | <b>Rechnung 2024</b> |
|---|----------------------|---------------------|----------------------|
| <b>Investitionsausgaben</b>   | <b>648'526.35</b>    | <b>2'390'600.00</b> | <b>1'485'601.13</b>  |
| 50 Sachanlagen Verwaltungsvermögen  | 618'526.35           | 2'390'600.00        | 1'485'601.13         |
| 51 Investitionen auf Rechnung Dritter   | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 52 Immaterielle Anlagen   | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 54 Darlehen   | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 55 Beteiligungen  | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 56 Eigene Investitionsbeiträge  | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 58 Ausserordentliche Investitionen  | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| <b>Investitionseinnahmen</b>  | <b>1'446'110.80</b>  | <b>2'088'000.00</b> | <b>1'725'591.20</b>  |
| 60 Übertragung von Sachanlagen<br>Verwaltungsvermögen in das Finanzvermögen           | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 61 Finanzvermögen Rückerstattungen  | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 62 Übertragung / Abgang von immateriellen<br>Sachanlagen in das Finanzierungsvermögen | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung   | 1'446'110.80         | 2'088'000.00        | 1'725'591.20         |
| 64 Rückzahlung von Darlehen   | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 65 Übertragung von Beteiligungen in das<br>Finanzvermögen                             | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge   | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| 68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen  | 0.00                 | 0.00                | 0.00                 |
| <b>Ergebniss Investitionsrechnung</b>   | <b>797'584.45</b>    | <b>-302'600.00</b>  | <b>239'990.07</b>    |
| <b>Selbstfinanzierung</b>   |                      |                     |                      |
| <b>Finanzierungsergebniss</b>   | <b>797'584.45</b>    | <b>-302'600.00</b>  | <b>239'990.07</b>    |

## Antrag Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen folgende Anträge:

1. Der Bericht der Geschäftsprüfungskommission wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Jahresrechnung 2025, bestehend aus
  - Erfolgsrechnung
  - Investitionsrechnung
  - Bilanz
 wird genehmigt.
3. Den Behördenmitgliedern wird Entlastung erteilt.

## 4. Genehmigung Jahresrechnung 2024/25, Schulverband

Die Jahresrechnung 2024/25 schliesst mit Nettokosten (Defizitanteil) von CHF 7'389'605.81 ab. Der Gesamtaufwand von CHF 8'662'252.65 liegt bei einem Ertrag von CHF 1'272'646.84 um CHF 692'401.01 unter dem Voranschlag (Budget) von CHF 9'354'653.66.

Im Schulverband wurden im Schuljahr 2024/25 526 Schülerinnen und Schüler (SuS) unterrichtet (7 SuS mehr als im vorhergehenden Schuljahr). Darunter befinden sich 3 SuS aus der Gemeinde Luzein (mit Wohnort Stels). Zusätzlich wurden 18 SuS der Verbandsgemeinden extern beschult, was eine Gesamtanzahl von 541 SuS ergibt (für die Kostenverteilung).

- Es wurden insgesamt 104 Kindergartenkinder in 7 Abteilungen unterrichtet.
- In den Primarstufen wurden insgesamt 296 SuS in 19 Abteilungen unterrichtet.
- In der Oberstufe wurden insgesamt 126 SuS in 8 Abteilungen unterrichtet.

Die Kosten werden gemäss Statuten (alter Verteilschlüssel vor der inzwischen erfolgten Statutenrevision) wie folgt auf die Gemeinden aufgeteilt:

|                | Schülerinnen und Schüler |            |            |             |          | Total      | Einwohner | Total Kosten         |
|----------------|--------------------------|------------|------------|-------------|----------|------------|-----------|----------------------|
|                | KG                       | PS         | OS         | Externe SuS | TK       |            |           |                      |
| <b>Fideris</b> | 20                       | 32         | 14         | 0           | 2        | <b>68</b>  | 626       | <b>CHF 928'509</b>   |
| <b>Furna</b>   | 4                        | 15         | 7          | 0           | 0        | <b>26</b>  | 203       | <b>CHF 338'855</b>   |
| <b>Jenaz</b>   | 15                       | 65         | 23         | 4           | 0        | <b>107</b> | 1164      | <b>CHF 1'540'610</b> |
| <b>Schiers</b> | 64                       | 182        | 82         | 10          | 2        | <b>340</b> | 2993      | <b>CHF 4'581'632</b> |
|                | <b>103</b>               | <b>294</b> | <b>126</b> | <b>14</b>   | <b>4</b> | <b>541</b> | 4986      | <b>CHF 7'389'606</b> |
| <i>Luzein</i>  | <i>1</i>                 | <i>2</i>   | <i>0</i>   | <i>0</i>    | <i>0</i> | <i>3</i>   |           |                      |
| <i>Total</i>   | <i>104</i>               | <i>296</i> | <i>126</i> | <i>13</i>   | <i>3</i> | <i>544</i> |           |                      |

Die Jahresrechnung 2024/25 wurde erneut mit dem Kontoplan gemäss HRM2 erstellt. Zusätzlich wurden neu die einzelnen Standorte und Zyklen (KiGA, Primar, Oberstufe) je separat budgetiert und auch abgerechnet. So erfasst diese Jahresrechnung in den Details die realen Kosten pro Standort und auch Zyklus.

## Kurze Erläuterungen zu einzelnen Stufen und Positionen

Die Differenz zwischen Budgetzahlen und abgeschlossener Rechnung ist gross. Folgende Faktoren haben dazu beigetragen:

- Bei der Budgeterstellung waren die Stellenbesetzungen (Vakanzen) noch nicht geklärt. Sicherheitshalber wird immer mit der maximalen Lohnstufe der offenen Stellen budgetiert.
- In den Vorjahren waren kantonal immer Teuerungsausgleiche zu budgetieren. Sicherheitshalber (bei der Budgetierung waren diese Zahlen für das Folgejahr ungeklärt) wurde auch hier mit einem höheren Ansatz budgetiert (2023: 2.7 % / 2024: 1.4 %).
- Die Transportkosten fallen tiefer aus als budgetiert. Aufgrund der im Vorjahr der Rechnung erfolgten Umstellung (Finanzierung) wurde sicherheitshalber (fehlende Erfahrungswerte) nochmals höher budgetiert.
- Die Kosten für die Tagesstrukturen und Mittagstisch fallen tiefer aus als budgetiert. Bei der Budgetierung ist der reale Bedarf noch nicht klar (Ausschreibung und Anmeldung der SuS erfolgt erst später). Auch wachsen die Angebote teilweise stark (Primar Schiers) und die Strukturen werden laufend angepasst. Die Grundlagenpapiere und Anstellungspapiere und die Pauschalen wurden überprüft und angepasst und die Lohnkosten sind nun im entsprechenden Konto («Löhne») verrechnet.
- Die Kosten für die Strukturüberprüfung und die Neuorganisation und die Statutenrevision sind im Konto («Honorare, externe Berater, etc.») unter «Volksschule Übriges» zu finden. Diese fallen höher aus, da aufgrund der Abgänge der damaligen Schulleitungen der Prozess (nach der Budgetierung) angepasst und «beschleunigt» werden musste.
- In der Oberstufe wurde einmalig in Absprache mit den Vorständen der Verbandsgemeinden (Konto «Unterhalt Hochbauten, Gebäude») ein Beitrag des Schulverbandes an die notwendige LED-Lichtumrüstung im Oberstufenschulhaus Feld budgetiert und verrechnet. Die Umstellung ist erfolgt und die (restlichen, wesentlich höheren) Kosten der Umrüstung wurden von der Gemeinde Schiers getragen.
- Ebenfalls in der Oberstufe (Konto «Mieten, Benützungskosten Anlagen») wird in der Rechnung ein tieferer Betrag als budgetiert ausgewiesen. Dies hat mit einer rückwirkenden Ausgleichszahlung in Bezug auf die verrechneten Kosten in den letzten Jahren zu tun.
- In den IT-Anschaffungen wurde ein Teil der Investitionen nicht realisiert. Inzwischen sind alle Geräte erfasst und die Erneuerung ist geplant und wird laufend realisiert.
- Die «interne» Anstellung für den IT-Support (Teilzeitanstellung einer entsprechend ausgebildeten Lehrperson) hat sich bewährt: Der Support erfolgt schnell, das KnowHow im schulischen Kontext ist gross und auch die Kosten sind tiefer und vorhersehbarer als mit einer «externen» Abdeckung.
- In den Konten «Dienstleistungen Dritter» sind die Kosten der Schulsozialarbeit und schulexterner Fachstellen verbucht (z.B. Psychomotorik, Sexualberatung «adebar», Dolmetscher, Schulzahnarzt und Schularzt) und auch die Kosten für juristische Beratung.
- Im Konto «Sonderschulung» sind die Beiträge des Schulverbandes für jedes hochschwellige Sonderschulkind enthalten (Pauschalbetrag pro SuS).
- Die Schulleitungspensen und die Sekretariatspensen bleiben unverändert.

### **Nettokosten pro SuS – Zyklen / Verwaltung**

|                      |           |
|----------------------|-----------|
| Kindergarten:        | 8'898.81  |
| Primarstufe:         | 12'127.43 |
| Oberstufe:           | 16'624.30 |
| Volksschule Übriges: | 949.47    |

Die Jahresrechnung 2024/25 wurde von der Geschäftsprüfungskommission geprüft. Sie empfiehlt diese zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

Der Schulrat bedankt sich herzlich bei den ca. 90 Angestellten des Schulverbandes FFJS für deren grosses Engagement zugunsten unserer Schülerinnen und Schüler.

Gerne stehen Schulrat, Schulleitung und Rechnungsstelle für Rückfragen zur Verfügung.

Gemäss den Statuten des Schulverbandes FFJS haben die Gemeinden die Jahresrechnung zu genehmigen.

Die Unterlagen liegen auf der Gemeindeverwaltung auf und sind auf der Webseite der Gemeinde Schiers einsehbar.

### **Antrag Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen folgenden Antrag:

1. Die Rechnung 2024/25 des Schulverbandes Fideris-Furna-Jenaz-Schiers wird genehmigt.

## **5. Genehmigung Budget 2026/27, Schulverband**

Das Budget 2026/27 sieht Ausgaben von CHF 9'677'016.06 und Einnahmen von CHF 1'512'256.00 vor (Vorjahresbudget: Ausgaben – CHF 9'459'611.36 / Einnahmen – CHF 1'419'503.09). Der Nettoaufwand beträgt CHF 8'164'760.06 (Budget 2025/26: CHF 8'040'108.36).

Ab diesem Schuljahr gilt der neue Kostenverteilungsschlüssel gemäss der Statutenrevision.

Das Gesamtbudget wurde (wie inzwischen gewohnt) nach Standorten und Zyklen erstellt. Wo bezüglich der Klassenanzahl eine Entscheidung mit finanzieller grösserer Kostenfolge entschieden werden musste (Standort), wurde der zuständige Gemeindevorstand in den Entscheidungsprozess miteinbezogen (Art. 28 neue Statuten FFJS).

## Überblick der Gesamtkosten Budget 2026/27

|  | Aufwand             | Ertrag              | Nettoaufwand        |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| Total Kosten Kindergarten              | 1'328'155.62        | 231'593.05          | 1'096'562.57        |
| Kosten pro Kind                        |                     |                     | 8'772.50            |
| Total Kosten Primarschule              | 4'772'540.16        | 711'590.25          | 4'060'949.91        |
| Kosten pro Kind                        |                     |                     | 12'810.57           |
| Total Kosten Oberstufe                 | 2'848'273.67        | 390'406.70          | 2'457'866.97        |
| Kosten pro Kind                        |                     |                     | 19'353.28           |
| Total Kosten Volksschule               | 728'046.61          | 178'666.00          | 549'380.61          |
| Übriges                                |                     |                     |                     |
| Kosten pro Kind                        |                     |                     | 965.52              |
| <b>Total Kosten Budget<br/>2026/27</b> | <b>9'677'016.06</b> | <b>1'512'256.00</b> | <b>8'164'760.06</b> |
| <b>Total Kosten pro Kind</b>           |                     |                     | <b>14'349.31</b>    |

Der Hauptgrund für den Kostenanstieg ist vor allem die Schaffung von neuen Einheiten aufgrund der zunehmenden Schülerzahlen im Verband (wird nachfolgend genauer erläutert).

Weiter ist das vorliegende Budget das zweite nach der erfolgten Schulgesetzrevision im Kanton Graubünden. Die Revision zieht finanziell einige Konsequenzen nach sich, die sich auch im vorliegenden Budget abbilden.

Die wichtigsten budgetrelevanten Punkte der Revision waren:

- Der Kindergarten gehört neu zur obligatorischen Schulzeit und mit der Revision wird das Lohnniveau auf die Stufe der Primarlehrpersonen angehoben.
- Generell werden die Löhne der Lehrpersonen sämtlicher Stufen angehoben.
- Der Kanton erhöht mit der Revision auch die Pauschalbeiträge pro Schülerin/Schüler, was die Kostenfolge für die Gemeinden abdämpft.

### Neuer Kostenverteilungsschlüssel – Defizit Verteilung

Wie bereits erwähnt werden die Kosten (Defizitanteil) gemäss der erfolgten Statutenrevision neu verteilt. Nochmals kurz die wichtigsten Änderungen zusammengefasst:

- Kostenverteilung Kindergarten und Primarschule (Zyklus 1 und 2): Diese Kosten trägt jede Verbandsgemeinde selbst.
- Kostenverteilung Oberstufe (Zyklus 3): Die Kosten werden neu nach Anzahl der SuS der Verbandsgemeinden in der Oberstufe aufgeschlüsselt.
- Wird eine Schüler: in einer Verbandsgemeinde extern beschult (Talent-, Sonderschule oder Spitalschule), trägt diese Kosten die Verbandsgemeinde.
- Die Kosten für die Liegenschaftsnutzung Oberstufe (Schulhaus Feld in Schiers) werden nicht mehr über eine fixe Pauschale abgegolten, sondern der Schulverband zahlt die anfallenden «Nebenkosten» direkt. Weiter werden die Personalkosten (Hauswartung) von der Gemeinde Schiers dem Schulverband

direkt in Rechnung gestellt. Weiter wird für die Nutzung des Schulhauses Feld eine Miete bezahlt. Auch die Nutzung der Turnhalle Oberhof durch die Oberstufe wird nach den effektiven Selbstkosten auf die Verbandsgemeinden aufgeschlüsselt.

- Aufgrund dieser Umstellungen finden sich in diesen Bereichen höhere Positionen im Budget des Schulverbandes.

### Resultierende Kostenverteilung nach Verbandsgemeinden

| <b>Gemeinde Fideris</b>    |                 |                  |                      |
|----------------------------|-----------------|------------------|----------------------|
|                            | <b>Ausgaben</b> | <b>Einnahmen</b> | <b>Defizitanteil</b> |
| <b>KIGA (19 SuS)</b>       | 209'957         | 31'321           | 178'636              |
| <b>Primar (43 SuS)</b>     | 758'140         | 82'747           | 675'423              |
| <b>OS (12 SuS)</b>         | 259'103         | 36'889           | 222'214              |
| Sonderschulung 1x          | 7'700           | 0                | 7'700                |
| Anteil SH OS               | 18'738          | 0                | 18'738               |
| Anteil Oberhof             | 3'707           | 0                | 3'707                |
| <b>VS Übriges</b>          | 94'684          | 23'236           | 71'448               |
| <b>Total Defizitanteil</b> |                 |                  | <b>1'177'867</b>     |
| <b>Gemeinde Furna</b>      |                 |                  |                      |
|                            | <b>Ausgaben</b> | <b>Einnahmen</b> | <b>Defizitanteil</b> |
| <b>KIGA (4 SuS)</b>        | 41'238          | 6'873            | 34'365               |
| <b>Primar (14 SuS)</b>     | 322'625         | 44'260           | 278'365              |
| <b>OS (9 SuS)</b>          | 194'327         | 27'667           | 166'661              |
| Anteil SH OS               | 15'886          | 0                | 15'886               |
| Anteil Oberhof             | 3'143           | 0                | 3'143                |
| <b>VS Übriges</b>          | 34'547          | 8'478            | 26'069               |
| <b>Total Defizitanteil</b> |                 |                  | <b>524'489.60</b>    |
| <b>Gemeinde Jenaz</b>      |                 |                  |                      |
|                            | <b>Ausgaben</b> | <b>Einnahmen</b> | <b>Defizitanteil</b> |
| <b>KIGA (16 SuS)</b>       | 164'952         | 27'490           | 137'462              |
| <b>Primar (60 SuS)</b>     | 933'255         | 116'959          | 816'296              |
| <b>OS (33 SuS)</b>         | 712'533         | 101'444          | 611'089              |
| Sonderschulung 2x          | 15'400          | 0                | 15'400               |
| Anteil SH OS               | 38'698          | 0                | 38'698               |
| Anteil Oberhof             | 7'657           | 0                | 7'657                |
| <b>VS Übriges</b>          | 139'468         | 34'226           | 105'242              |
| <b>Total Defizitanteil</b> |                 |                  | <b>1'731'843</b>     |

| <b>Gemeinde Schiers</b>    |                 |                  |                      |
|----------------------------|-----------------|------------------|----------------------|
|                            | <b>Ausgaben</b> | <b>Einnahmen</b> | <b>Defizitanteil</b> |
| <b>KIGA (86 SuS)</b>       | 912'008         | 165'909          | 746'099              |
| <b>Primar (200 SuS)</b>    | 2'758'490       | 467'625          | 2'290'866            |
| <b>OS (73 SuS)</b>         | 1'576'210       | 224'407          | 1'351'803            |
| OS 2 Talentschüler         | 29'100          | 0                | 29'100               |
| Sonderschulung 7x          | 53'900          | 0                | 53'900               |
| Anteil SH OS               | 0               | 73'322           | -73'322              |
| Anteil Oberhof             | 0               | 14'507           | -14'507              |
| <b>VS Übriges</b>          | 459'348         | 112'726          | 346'622              |
| <b>Total Defizitanteil</b> |                 |                  | <b>4'730'560</b>     |
|                            |                 |                  | <b>8'164'760</b>     |

## **Kurze Erläuterungen zu einzelnen Stufen und Positionen**

### **Kindergarten**

- In Schiers gibt es aufgrund der steigenden Kinderzahlen einen neuen Kindergarten (insgesamt nun fünf Kindergarten-Abteilungen). Daher steigen diese Kosten an.
- Die budgetierten Nettokosten betragen CHF 1'096'562.57 bzw. Ø CHF 8'772.50 pro Kind.

### **Primarschulen**

- Insgesamt werden 317 Kinder beschult. Es werden in Fideris und in Schiers neu je eine weitere Klasse gebildet. Demzufolge fallen in diesem Bereich höhere Kosten an.
- Aktuell besuchen 3 Kinder aus der Gemeinde Luzern die Primarschule in Schiers. Die Gemeinde Luzern zahlt diese Kosten.
- Die budgetierten Nettokosten betragen CHF 4'060'949.91 bzw. Ø CHF 12'810.57 pro Kind.

### **Oberstufe**

- Im Schuljahr 2026/27 werden 127 Kinder in der Oberstufe beschult.
- Die Kosten für die Kinder, welche die Talentschule besuchen, trägt neu die Gemeinde, in welcher das Kind wohnhaft ist.
- Die budgetierten Nettokosten betragen CHF 2'457'866.97 bzw. Ø CHF 19'353.28 pro Kind.

### **Volksschule Übriges**

- Die budgetierten Nettokosten betragen CHF 549'380.61 bzw. Ø CHF 965.52 pro Kind.

### **Weitere Anmerkungen**

- Die bisherigen Konti «Lehrmittel/Lehrbücher» und «Spiel- und Verbrauchsmaterial» wurden zusammengeführt und werden neu in einem gemeinsamen Konto geführt. Neu werden diese Budgetposten aufgrund von Pauschalen berechnet und nicht mehr mit Einzelbudgeteingaben.

- Bei den Konten «Übrige Schulanlässe» und «Schulreisen und -lager, Exkursionen» gab es eine Umverteilung. Die Kosten gehen nun mehrheitlich zu Lasten des Kontos «Schulreisen und -lager, Exkursionen». Nur spezielle Anlässe werden über das Konto «Übrige Schulanlässe» geführt.
- Im Konto «Dienstleistungen Dritter» sind folgende Kosten enthalten: Schulsozialarbeit, Schulzahnarzt, Schularzt, adebar, zischtig.ch, Psychomotoriktherapie und Übersetzungsdienstleistungen, sowie auch die Kosten für juristische Beratungen.
- Im IT-Bereich sind auch in diesem Schuljahr (nochmals) grössere Investitionen im Bereich der visuellen Systeme notwendig (Beamer und interaktive Projektionswandtafeln), um veraltete Systeme zu erneuern und wo notwendig zu ersetzen und auch die neu benötigten Klassenzimmer aufgrund des SuS-Wachstums für den Betrieb auszurüsten. Generell steigen die Kosten in den letzten Jahren kontinuierlich an, gerade im Bereich der Software. Der Kanton beteiligt sich seit der Schulgesetzrevision mit einem Beitrag in der SuS-Pauschale an diesen Kosten. Die Gesamtkosten im IT-Bereich betragen CHF 240'000.00 inkl. dem Support und den Investitionen.
- Der Kindergarteneintritt ist für immer mehr Kinder aus verschiedenen Gründen herausfordernd. Um diesen Herausforderungen entgegenzutreten, müssen in den Kindergärten vermehrt Klassenassistentinnen eingesetzt werden. Generell sind in diesem Bereich in den letzten Jahren die Herausforderungen gestiegen. Der Schulrat und die Schulleitungen stellen sich dieser Thematik der Schulentwicklung und haben bereits erste Massnahmen getroffen.
- Die Schulleitungen und die Verwaltung sind nach dem neuen Schulleitungsmodell budgetiert. Für den laufenden Prozess der Umstrukturierung und die weitere Umsetzung und vor allem die Evaluation sind weitere Kosten budgetiert (CHF 5'000.00). Im Rahmen dieses Prozesses wurden im letzten Schuljahr auch ein neues Leitbild und eine neue Strategie ausgearbeitet.

Weitere Informationen zum Schulbetrieb finden sie auf der Webseite [www.ffjs.ch](http://www.ffjs.ch).

Der Schulrat hat das Budget 2026/27 genehmigt und zuhanden der Gemeindevorstände bzw. Gemeindeversammlungen verabschiedet.

Gerne stehen Schulrat und Schulleitung für Rückfragen zur Verfügung.

Die Unterlagen liegen auf der Gemeindeverwaltung auf und sind auf der Webseite der Gemeinde Schiers einsehbar.

### **Antrag Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen folgenden Antrag:

1. Das Budget 2026/27 des Schulverbandes Fideris-Furna-Jenaz-Schiers wird genehmigt.

## 6. Grundsatzentscheid Molok-Unterflurcontainer

### Erläuterung

Die Gemeinde verfügt heute über eine grundsätzlich gut funktionierende Abfallinfrastruktur. Die Entsorgung der Kehrichtsäcke erfolgt wöchentlich mittels Strassensammlung. Gemäss den geltenden Vorschriften dürfen die Abfälle erst am Tag der Abfuhr an den bezeichneten Sammelplätzen bereitgestellt werden. In der Praxis zeigt sich jedoch regelmässig, dass Kehrichtsäcke bereits vor dem Abfuhrtag deponiert werden. Dies führt zu einem erhöhten Kontrollaufwand für die Gemeinde und beeinträchtigt zudem das Ortsbild.

In der Bevölkerung wurde wiederholt der Wunsch geäussert, auch in Schiers sogenannte Molok-Unterflurcontainer einzuführen. Diese ermöglichen eine flexible Entsorgung von Kehrichtsäcken unabhängig von fixen Abfuhrtagen. Zwar besteht bereits heute die Möglichkeit, Abfälle ausserhalb der ordentlichen Sammlung zu entsorgen. Dies setzt jedoch voraus, dass die Säcke zum Lagerplatz Chestenrank transportiert werden. Diese Lösung ist mit zusätzlichem Aufwand verbunden, insbesondere für Personen ohne eigenes Fahrzeug oder mit eingeschränkter zeitlicher Verfügbarkeit während der Öffnungszeiten.

Molok-Systeme bieten den Vorteil, dass Abfälle jederzeit entsorgt werden können. Gleichzeitig wird das Problem der zu früh bereitgestellten Kehrichtsäcke entschärft. Zudem tragen die Unterflurcontainer zu einem aufgeräumteren Erscheinungsbild im öffentlichen Raum bei.

Demgegenüber stehen jedoch erhebliche Investitionskosten. Für die flächendeckende Einführung im gesamten Gemeindegebiet ist mit Kosten im mittleren sechsstelligen Bereich zu rechnen. Die Kosten pro Anlage belaufen sich auf rund CHF 18'500.00. Diese Kosten sind unter anderem davon abhängig, ob die Anlagen auf Gemeindeboden erstellt werden können oder ob zusätzlich ein entsprechender Landerwerb erforderlich ist.

Der Gemeindevorstand beabsichtigt deshalb, die Einführung im Rahmen eines Pilotprojekts zu starten. In einem ersten Schritt sollen vier Molok-Unterflurcontainer an zwei Standorten realisiert werden. Während des Pilotprojekts bleiben die bestehenden Sammelstellen bestehen. Grundsätzlich ist vorgesehen, es bei diesen beiden Standorten zu belassen. Gleichzeitig soll jedoch bereits im Rahmen dieses Beschlusses die Möglichkeit geschaffen werden, bei Bedarf in Zukunft weitere Standorte zu realisieren. So kann das System unter realen Bedingungen getestet und bei Bedarf gezielt erweitert werden.

Mit der Einführung der Molok-Unterflurcontainer und den damit verbundenen Investitions- und Betriebskosten ist zudem mit einer Erhöhung der Kehrichtgrundgebühr zu rechnen.

## **Antrag Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand unterbreitet Ihnen folgende Anträge:

1. Der Einführung von vier Molok-Unterflurcontainern an zwei Standorten wird zugestimmt.
2. Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, bei Bedarf weitere Standorte für die Molok-Unterflurcontainer schrittweise zu realisieren.
3. Dem Gemeindevorstand werden die hierfür notwendigen Kompetenzen erteilt.

## **7. Mitteilungen und Umfrage**

Unter diesem Traktandum gibt der Gemeindevorstand allgemeine Informationen bekannt. Ebenfalls können Einwohnerinnen und Einwohner Fragen an den Gemeindevorstand stellen.

**Wir freuen uns, Sie, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, an der Gemeindeversammlung vom Freitag, 19. Juni 2026 um 20:00 Uhr im Gemein-  
desaal beim Schulhaus Farb begrüßen zu dürfen.**

Der Gemeindevorstand und die Dienststellen